

# Alte Schmiede vertritt Minden

Sechs Theatergruppen an zwei Tagen und am Sonntag  
Gastspiele für alle im Spiegelzelt – das bietet das Kindertheaterfest.

Von Ursula Koch

**Minden (mt).** Sechs Kindertheater aus rund 40 Bewerbungen haben Mindener Kinder und erwachsene Juroren für die Teilnahme am Kindertheaterfest vom 27. bis zum 30. September in Minden ausgewählt. Das Fest wird jedes Jahr von der Bundesarbeitsgemeinschaft Spiel & Theater (BAG) an einem anderen Ort organisiert, dieses Jahr in Kooperation mit dem Stadttheater.

Aus Minden ist das Jugendhaus Alte Schmiede mit dem Drama „Die rote Zora“ nach Kurt Held vertreten. „Wir hatten auf Bewerbungen von mehr Gruppen gehofft“, sagt die Mindener Theaterpädagogin Viola Schneider, die das viertägige Festival-Programm gemeinsam mit Kollegen von der BAG organisiert. Die „Kleinen Clowns“ von der Eine Welt Schule, die mit Canip Gündogdu (Blick nach vorn) Szenen entwickelt haben, sind als Mindener Willkommensgruß dabei.

„Die Jury hat ein ganzes Wochenende lang heiß diskutiert“, verrät Viola Schneider. Wichtig sei die Frage gewesen, wie ein möglichst breites Spektrum von Kindertheater abgebildet werden könne. Vertreten sind die Theater AG der Albert-Einstein-Schule aus Groß-Bieberau mit der szenischen Collage „Doppelgänger“ nach Goethes „Zauberlehrling“, die Spaßnockerl vom Theater am Ortweinplatz in Graz mit dem Tanztheater



Mit der „Roten Zora“ vertritt das Jugendhaus Alte Schmiede Minden beim Kindertheaterfest (27. bis 30. September) im Stadttheater. Foto: pr

„Wenn er fällt, dann...“, der Kinderclub des Staatstheaters Oldenburg mit „Seni Seviyorum, nur Worte?“, das Theater Bremen mit einer Gruppe aus Kindern und Senioren mit dem Bewegungstheater „Endlich“, die Goldoni Theaterschule Berlin mit „Die schrecklichsten Kinder der Welt“ und die Alte Schmiede mit „Die rote Zora“. Jeweils drei Produktionen werden am Freitag und am Samstag im Stadttheater, im TiC (Theater im Café) und im nostalgischen Spiegelzelt öffentlich aufgeführt. Karten können unter [www.kindertheaterfest@minden.de](mailto:www.kindertheaterfest@minden.de) reserviert werden. Kinder haben freien Eintritt,

Karten für Erwachsene kosten fünf Euro.

Am Sonntag endet das Kindertheaterfest mit der Aufführungen aus Mindens Partnerstädten: Aus Changzou reist eine Kindergruppe an, die eine Peking Opera spielt und aus Tschechien kommt das Tanztheater „Wir waren fünf“ und auch die Kleinen Clowns haben noch einmal einen großen Auftritt. Weil die Peking Opera und die Clowns bereits ausverkauft sind, treten sie noch einmal bei dem Familiensonntag (30. September, 13 bis 18.30 Uhr) im Spiegelzelt auf, den das Stadttheater organisiert hat. Dafür ist dann der Eintritt frei.

# Nicht direkt perfekt

Karten für Stand-Up-Comedy

**Minden (mt/och).** In ihrem zweiten Stand-Up-Programm „Nicht direkt perfekt“ widmet sich Nicole Jäger den absurden Facetten der Weiblichkeit und bringt Frauen und Männer gleichermaßen zum Lachen. Dabei ist sie nicht nur lustig, sondern rührt ihr Publikum manchmal auch zu Tränen. Denn „Komik ist Tragik in Spiegelschrift“. Zu erleben ist das am Freitag, 5. Oktober, um 20 Uhr, im Saal des Victoria Hotels.

In „Nicht direkt perfekt“ skizziert Nicole Jäger gnadenlos all die Katastrophen mit denen Frauen im täglichen Leben konfrontiert sind: Beziehungen, Bauch einziehen beim Sex, Sieben-Achtel-Hosen, Body-Shaming, Besuche beim Frauenarzt, Diät-Shakes, das eigene Spiegelbild – und das permanente Gefühl, nicht perfekt zu sein. Denn „wenn Du als Frau morgens aufstehst, vor dem Spiegel stehst und denkst 'ich bin der geilste hier', dann bist Du unter Garantie ein Mann.“ Für den Auftritt verlost das MT drei mal zwei Eintrittskarten. Wer zwei Tickets

gewinnen möchte, sollte heute zwischen 6 und 18 Uhr das Aktionstelefon (0 13 78) 60 60 60 anrufen. Ein Anruf aus dem Festnetz kostet 50 Cent. Mobilfunkpreise können höher sein. Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt.

Zu kaufen gibt es die Karten bei Express-Ticketservice, Inhaber der MT-Karte erhalten Rabatt.



Nicole Jäger tritt am 5. Oktober im Victoria Hotel auf. Foto: Pick/pr

## AUS DER GESCHÄFTSWELT

### Mit der Kutsche zur Apfelplantage

Apfel-Kartoffel-Fest am 23. September auf Hof Graue

**Stolzenau (jkl).** Hausgemachte Leckerereien, Musik und jede Menge Unterhaltung auch für die kleinen Gäste: Am Sonntag, 23. September, lädt der Fruchthof Graue in Stolzenau zum Apfel-Kartoffelfest ein.

Von 11 bis 18 Uhr dürfen sich die Besucher auf dem Gelände an der Böhtheler Straße 2 zum Beispiel auf köstliche Apfelkuchen und Apfelwaffeln freuen. Außerdem warten Kartoffelpuffer, Rosmarinkartoffeln, Kartoffelsuppe sowie Apfel-/Kartoffelbrot. Dazu gibt es frisch gepressten Apfelsaft und Apfelspunsch. Nicht fehlen dürfen die klassische Bratwurst und ein kühles Bier. Eine Kutschfahrt lädt zum Erkunden der Apfelplantagen ein, bei einer Verköstigung können die



Im Rahmen der Veranstaltung können die Gäste eine Fahrt zu den Apfelplantagen erleben. Foto: pr

Apfelsorten probiert werden.

Auf die Kinder warten Aktionen vom Stockbrot-Backen bis zum Kinderschminken, es gibt ein Karussell und eine

Hüpfburg. Für Musik sorgt der Feuerwehr-Musikzug Nenn-dorf-Uchte.

■ [www.hof-graue.de](http://www.hof-graue.de)

### Sushi und andere asiatische Gerichte

WEZ in Hausberge erweitert sein Angebot.

**Porta Westfalica-Hausberge (mt/jkl).** Nach dem Debüt im März an der Ringstraße in Minden erweitert nun auch der WEZ-Markt in Hausberge sein Angebot internationaler Delikatessen um Sushi und andere asiatische Gerichte.

Die Ultra-Fresh-Produkte werden von kompetenten asiatischen Mitarbeitern des WEZ-Partners „Eat Happy“ professionell zubereitet und genussfertig in reicher Auswahl im Eingangsbereich des Supermarktes gut gekühlt präsentiert, informiert das Unternehmen. „Sämtliche Produkte werden tagesfrisch und handwerklich im Markt hergestellt und auch die Sushi werden selbstverständlich handgerollt.“

Das Angebot reicht von Maki und Nigiri über Sashimi bis zu innovativen Snacks, ergänzt durch eine große Auswahl begleitender Produkte wie Sojasoße, eingelegter Ing-

wer und der japanische Meerrettich Wasabi. Auch vegetarische Varianten und asiatische Salate gehören zum wechselnden Sortiment aus insgesamt mehr als 100 Produkten.

Bei WEZ ist man überzeugt, mit diesem Angebot einen weiteren Beitrag zu einer zeitge-

mäßen Versorgung und Ernährung zu leisten. Man komme dem zunehmenden Wunsch vieler Kunden nach fertigen und gesunden Gerichten nach und zeige ein Angebotsniveau mit weltläufigem Anspruch, so der geschäftsführende Gesellschafter Karl Stefan Preuß.



Freunde der asiatischen Küche kommen jetzt auch im WEZ in Hausberge auf ihre Kosten. Foto: pr

### Jedes Stück ein Unikat

„Die Gute Form“: Elf Gesellenstücke in der Ausstellung

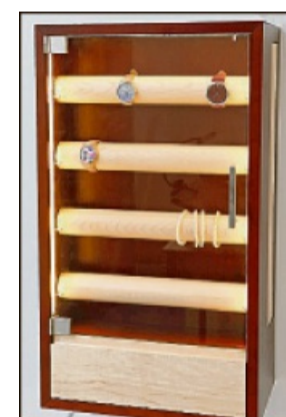
**Lübbecke/Minden (cwb).** Mit ihrer „Vitrine für Armbanduhren“ und „CD-Schrank in heimischer Eiche“ konnten die jungen Tischler-Gesellen Kathrin Schulte aus Minden und Till Todeskino aus Porta Westfalica die ersten Erfolge in ihrer noch kurzen beruflichen Laufbahn verbuchen: Ihre Gesellenstücke sind als so gut befunden worden, dass sie in der Wettbewerbs-Ausstellung „Die gute Form“ präsentiert wurden und dort jeweils einen vierten Platz belegten.

Dieses Jahr fand die Wettbewerbs-Ausstellung in Lübbecke im Autohaus Gebr. Schwarze statt. Insgesamt wurden elf herausragende Gesellenstücke gezeigt.

Im Tischler-Handwerk hat die Gestaltung einen hohen Stellenwert: Form, Funktion und Oberflächenstruktur müssen derart stimmig sein, dass der Kunde zumindest zufrieden ist. Um die Gestaltung im Tischlerhandwerk ins Blickfeld der Öffentlichkeit zu rücken, gibt es den Wettbewerb „Die gute Form“, wie den Wor-

ten von Rainer Detering, Obermeister der Tischler-Innung Minden-Lübbecke, zu entnehmen war. Zudem soll der Wettbewerb den Tischler-Nachwuchs motivieren, sich frühzeitig Gedanken zu einer zeitgemäßen Formgebung ihrer Gesellenstücke zu machen.

Wie Lübbeckes Bürgermeister Frank Haberbosch und



Wettbewerb „Die gute Form“: Hier die Vitrine von Kathrin Schulte aus Minden. Foto: Christian Weber

Lehrlingswart Frank Werner im Namen der fünfköpfigen Jury betonten, sind alle Gesellen, deren Stücke es in die Ausstellung geschafft haben, als Gewinner anzusehen. „Auch der vierte Platz ist eine Auszeichnung“, bekräftigte Frank Werner. Da jedes Stück ein Unikat ist und neben der handwerklichen Ausführung vor allem die jeweilige Idee für Form und Funktion zählte, „gab es intensive und auch kontroverse Diskussionen“ bei der Platzvergabe.

Kathrin Schulte, die bei der Möbelwerkstätten Eickhoff GmbH & Co. KG in Bad Oeynhausen lernte, und Till Todeskino aus dem Betrieb von Tischlermeister Christian Sattler in Minden waren somit nah dran an den drei Bestplatzierten: Anna Davidheimann (Schreibtisch aus Baubuche und lackiertem MDF mit Edelstahlfüßen) aus Löhne, Jonas Möller (Wandregal aus Pflaume) aus Preußisch Oldendorf und Jan Hauschild (Hängekommode in Eiche geräuchert) aus Bad Oeynhausen.

### Kraftfahrer im Fokus

Infos zu Ausbildung und Umschulung am 15. September um 10 Uhr.

**Minden (jkl).** Viele wichtige Informationen rund um den Berufskraftfahrer gibt es am heutigen Samstag, 15. September, beim Tag der offenen Tür auf dem Gelände der Fahrschule Temme an der Friedrich-Wilhelm-Straße 82a. Hier geht es um eine kostenfreie Ausbildung zum Berufskraftfahrer und Umschulung mithilfe der Bundesagentur für Arbeit. Beginn ist bereits um 10 Uhr und nicht, wie fälschlicherweise angekündigt, erst um 15 Uhr. An-

geboten wird ein kleiner Vortrag, außerdem besteht die Möglichkeit zum Gespräch mit ausgebildeten Berufskraftfahrern. Vor Ort kann ein moderner Lastkraftwagen besichtigt werden. Mit von der Partie sind die anerkannten Mindener Ausbildungsbetriebe Ahnefeld, Meyer Jumbo, Möller, Schmidt Spedition und Fahrschule Temme sowie Kottmeyer (Bad Oeynhausen)

Parkplätze vor Ort sind vorhanden.

### Geburtstagsparty am Einkaufszentrum

**Diepenau-Lavello (mt/jkl).** Mit einer Geburtstagsparty, Aktionen und Angeboten bedanken sich die Familien Rötthemer und Gosewehr diesen Samstag, 15. September, bei den Kunden für die positive Entwicklung des Einkaufszentrums im Herzen Lavellos. Am Samstag warten vor dem Einkaufszentrum mit Edeka Rötthemer, Cafe Schäfers, GO66 und Modehaus Gosewehr ein Blumenmarkt, Glücksrad und Kinderschminken. Es gibt Jubiläums-Bratwurst zu kleinen Preisen, Pommes, einen Hähnchenwagen, weitere Spezialitäten und Getränke. Auch das „GO66“ präsentiert sich mit neuem Sortiment.